

<b>Sachbericht für Studierendengemeinde:</b>	<b>HSH - Hochschuleseelsorge-Hof</b>
<b>Jahr:</b>	<b>2016</b>

1. Sachbericht orientiert am Profil der Kirchlichen Hochschularbeit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Wir sind da für Menschen, die an den Hochschulen studieren, lehren und arbeiten, und nehmen teil am Leben der Hochschulen.

Bilder zu unseren Veranstaltungen 2016 auf unserer Facebook-Seite:  
<https://www.facebook.com/hochschulpfarrer.hof?ref=hl>

Wir nehmen uns Zeit, bieten Seelsorge und Unterstützung an und begleiten bei der Suche nach Orientierung.

Wöchentliche regelmäßige Präsenz an beiden Hochschulen beim „Kaffeeklatsch“ bzw. „Stammtisch“, ca. 10 Anfragen nach persönlichen Seelsorge-Gesprächen.

Wertvolles Wissen zum Thema "Versicherungen" und "Kapitalaufbau" vermittelte Herr G. Sampl von der Performance Lounge in München, den wir im Januar zum wiederholten Male nach Hof gebeten haben.

Mit der Nächstenhilfe Hof haben wir im April eingeladen zum Filmabend „Rumänien - das gesplante Land - Hilfe für die ärmsten Regionen“ und überreichten bei dieser Gelegenheit 200 € zur Unterstützung dieses Projekts. Ein kurzer Film - gedreht vor Ort - kann auf unserer Facebook-Seite angeschaut werden.

Wir eröffnen Freiräume für Begegnung und Dialog.

Sowohl die Brauerei-Führung in der (letzten privaten) Meinels-Bräu als auch „Kirche, Kunst und Kneipe“ gehören mittlerweile zu unserem Standard-Repertoire. Verfeinert wurde die Vorbereitung (jetzt nur mit vorheriger Anmeldung per E-Mail) und Nacharbeit (Bilder auf Facebook).

Ähnliches gilt für „Heiter-Besinnliches am Lagerfeuer“ im Advent - auch hier Bilder auf Facebook!

Wir bieten ein Zuhause für Gemeinschaft und gelebten Glauben.

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ galt allen, die zum guten Gelingen der mittlerweile 4. Geschenk-Baum-Aktion beigetragen haben!

Zur Anschaffung von Medikamenten für das Krankenhaus in Matema/Tansania wurden 540 € gespendet, für die katholische Geschenkpäckchen-Aktion 210 €. Der Verein der Freunde der FHVR stiftete darüber hinaus 200 € für die Hofer Tafel.

Ein besonderes Lob hat die SV der FHVR verdient, die nach Überreichung der Geschenke zu einem adventlichen Beisammensein mit Glühwein, Live-Musik und Theater in die Mensa einlud, dazu eine Tombola organisierte und den Gesamt-Erlös in Höhe von 633 € dem Krankenhaus in Matema zugutekommen ließ.

2. Besonders positive Erfahrungen/Highlights und besondere Herausforderungen/  
Schwierigkeiten

Die Planungen für 2017 sind angelaufen: Wir wollen die (aktualisierte) Ausstellung zur Schuldenkrise von Erlassjahr ein zweites Mal nach Hof holen und sie mit verschiedenen Vorträgen „garnieren“. Dazu wurden dieses Jahr auch Rücklagen gebildet.

Datum: 22. August 2017	
Unterschrift: R. Koller	